

Großh. Friedrichsgymnasium
in Freiburg i. Br.

Jahresbericht

für das Schuljahr 1906/1907.

Zugleich als Einladung zu den öffentlichen
Prüfungen und zu dem Schlußakt.

Programm No. 765.

FREIBURG i. BR. 1907.
Druck von H. M. POPPEN & SOHN
Universitätsdruckerei.



9fr
29

765



I. Zur Geschichte der Anstalt.

Am 12., 13. und 14. Juli 1906 nahm Domkapitular Dr. Dreher die Besichtigung der katholischen, am 18. Juli 1906 Oberkirchenrat Dr. Zähringer die Besichtigung des evangelischen Religionsunterrichts vor.

Mit 11. September 1906 schied Präfekt Kuenzer, der zwei Jahre lang katholischen Religionsunterricht und Hebräisch an unserer Anstalt erteilte, infolge seiner Versetzung von hier aus dem Lehrerkollegium aus. In seinen Unterricht teilten sich Präfekt Fehrenbach und Divisionspfarrer Dr. Leinz, und als der letztere als Oberpfarrer nach Metz versetzt wurde, trat an seine Stelle Kaplan Dr. Moser, der den Dienst am 26. Februar 1907 übernahm.

Das Stundendeputat des Professors Dr. J. Haas wurde wegen dessen Tätigkeit an der hiesigen Universität um wöchentlich 6 Stunden vermindert. Diese 6 Stunden gab seit 5. November 1906 Lehramtspraktikant Wehrle vom Großh. Bertholdsgymnasium hier. Als dieser auf Ostern 1907 an die Oberrealschule in Baden-Baden versetzt wurde, übernahm sie Lehramtspraktikant Dr. E. Fleig, der uns auf 9. April 1907 zur Ableistung seines Probejahres zugewiesen wurde. Außerdem traten die Lehramtspraktikanten H. Wiedemer am 10. April 1907, R. Eckert am 30. April 1907 bei uns ein, um ihr Probejahr abzuleisten.

Der Schuldienner A. Völker mußte infolge von Erkrankung seinen Dienst von Mitte März bis Ende Juni aussetzen; der Hilfsdiener Ege versah während dieser Zeit einen Teil der Dienstgeschäfte Völkers.

Am 26. April 1907 nahm der Zeicheninspektor Professor Haßlinger die Besichtigung des Zeichenunterrichts vor.

Die Feier des goldenen Ehejubiläums Ihrer Kgl. Hoheiten des Großherzogs Friedrich und der Großherzogin Luise wurde am 19. September 1906 festlich begangen. Die Festrede hielt der Direktor. Der Großh. Oberschulrat stellte uns die nötige Anzahl künstlerisch ausgeführter Bilder Ihrer Kgl. Hoheiten zur Verfügung, um sie bei der Feier an die Schüler zur Erinnerung an dieses Fest zu verteilen.

Am 18. Januar 1907 wurde der Gründung des deutschen Reiches in den Klassen gedacht; die Klassenlehrer hielten Ansprachen an die Schüler und verlasen die Anrede, die S. Kgl. Hoheit der Großherzog bei diesem Anlaß an die badische Schuljugend richtete.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II. wurde am 26. Januar 1907 mit einer Schulfeier festlich begangen.

Die üblichen Klassenausflüge wurden am 11. Juli 1907 gemacht.

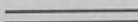
Zwei brave und hoffnungsvolle Schüler verlor die Anstalt durch den Tod, den Unterprimaner Albert Pfisterer von Nußbach am 14., den Obertertianer Alois Burkart von hier am 27. Februar 1907.

An Geschenken erhielt die Anstalt:

- Von Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
Zwei eingerahmte Bilder Ihrer Kgl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin.
- Vom Großh. Oberschulrat:
Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele Jahrg. 15 und 16.
Alemannia, Bd. 34, Heft 2, 3, 4.
Geschichte des Badischen Frauenvereins 1859—1906.
Deutscher Universitätskalender 1906/1907. 1907.
Neujahrsblätter der Bad. Histor. Kommission 1907.
Roller, die Einwohnerschaft der Stadt Durlach im 18. Jahrh.
Verordnungsblatt 1907.
- Von Großh. Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe:
Zugangsverzeichnis 34 und 35.
A. Holder, die Reichenauer Hs., 1. Bd.: Pergament-Hs.
- Von Herrn Professor Dr. Grabendörfer:
Fraas, Geognostische Beschreibung von Baden und Hohenzollern.
- Von Herrn Dr. K. Guenther:
Ray Lankester, Natur und Mensch. Mit einer Vorrede von Dr. K. Guenther.
- Von Herrn Professor Dr. Knies:
Eine Bunsen-Tauchbatterie.
Ein Bunsen-Tauchelement.
Induktionsapparat.
Mikroskop.
Eine Sammlung von Linsen.
Ophthalmoskop.
- Von Herrn Telegraphendirektor a. D. Krueger:
Schrenpf, Lessing als Philosoph. 1906.
- Von Herrn Dr. Fridolin Schinzinger:
Die Lazarette der Befreiungskriege 1813—1815 im Breisgau, 2 Exempl.
- Von Herrn Geh. Hofrat Gymnasiumsdi rektor Schmalz:
Schmalz, Antibarbarus Heft 6—8.
- Von Herrn Professor Zutt:
Homer, Ilias ed. F. A. Wolf 1817, 2 Bände.
- Von der Verlagsbuchhandlung J. Bielefeld in Karlsruhe:
Plattner, Leitfaden der französischen Sprache, 2 Teile.
- Von der Verlagsbuchhandlung Diesterweg in Frankfurt a. M.:
Jordans Nibelunge, Schulausgabe von Prigge, 2. Aufl.
- Von der Dieterich'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig:
Weicher, Deutsche Literaturgeschichte, 1. Teil.
- Von der Verlagsbuchhandlung H. Gesenius in Halle:
E. Regel, kurzgefaßte englische Sprachlehre, 3. Aufl.
- Von der Götschen'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig:
Schubert-Schumpelik, Arithmetik für Gymnasien, 1. Teil.

- Von der Verlagsbuchhandlung Du Mont-Schauberg in Köln:
Hau, Lateinisches Lese- und Uebungsbuch für Sexta. 1901.
- Von der Verlagsbuchhandlung Pichler & Sohn in Wien:
Fr. Perschinka, Rom.
Fr. Prix, Athen.
- Von der Buchhandlung A. Schweiß hier:
Einige Festschriften.
- Von der Buchhandlung J. Waibel hier:
Mehrere Schulbücher.
- Von dem Untertertianer Manz:
Lohmeyer, Deutsche Jugend.

Für diese Geschenke sprechen wir im Namen der Anstalt den geziemenden Dank aus.



II. Zum Lehrplan.

Verzeichnis der durchgenommenen Lehrstoffe.

Religion.

Katholisch.

Sexta. Mittlerer Katechismus: 1. Hauptstück. Beichtunterricht. Ausgewählte Geschichten aus dem A. T. Die täglichen Gebete. 2 St. — Quinta. Ausgewählte biblische Geschichten des N. T. Mittlerer Katechismus: 2. Hauptstück und Beichtunterricht. Gebete und Lieder. 2 St. — Quarta. Mittlerer Katechismus: 1. und 3. Hauptstück. A. T. Die üblichen Gebete. 2 St. — Untertertia. Großer Katechismus: 1. Hauptstück. Biblische Geschichte: N. T. Die vorgeschriebenen Gebete. 2 St. — Obertertia. Großer Katechismus: 2. und 3. Hauptstück. Erklärung der kirchlichen Liturgie. Gebete, Hymnen. 2 St. — Untersekunda. Kirchengeschichte bis zum Konzil von Trient. Ausgewählte Stellen aus dem griech. N. T. 2 St. — Obersekunda. Göttlichkeit des Christentums. 2 St. — Unterprima. Glaubenslehre. Kirchengeschichtliche Fragen. 2 St. — Oberprima. Sittenlehre. Abschnitte aus dem N. T. im Urtext. 2 St.

Evangelisch.

Sexta und Quinta. Ausgewählte biblische Geschichten des Alten und Neuen Testaments (V. Schuljahr). Lieder: 23, 131, 188, 318. 2 St. — Quarta und Tertia. Biblische Geschichten A. T. 63—65, 68—70. N. T. 65—68, 70. Katechismus: Fragen 36—68. Kirchengeschichte: Geschichte der alten Kirche bis zur Reformation. Lieder: 81, 221, 424. Bibellesen. 2 St. — Sekunda. Einführung in das Neue Testament. 2 St. — Prima. Kirchengeschichte seit der Reformation. Glaubenslehre. 2 St.

Deutsch.

Sexta. Wortformenlehre und Lehre vom einfachen Satz. Gedichte aus Wendts Sammlung und Lesestücke aus Wendts Lesebuch I. Griechische Sagen. Diktate. 3 St. — Quinta. Lehre vom zusammengesetzten Satz, nach Wendts Satzlehre. Griechische Sagen: Ilias und Odyssee. Lesestücke und Gedichte. Diktate. 3 St. — Quarta. Gedichte, Lesestücke. Deutsche Sagen. Diktate und Aufsätze. 2 St. — Untertertia. Gedichte aus Wendts Sammlung und Lesestücke aus Wendts Lesebuch II. Wiederholung der Satzlehre. Aufsätze. 2 St. — Obertertia. Lesestücke und Gedichte. Heyse, Kolberg. Uhland: Ludwig der Bayer. Aufsätze. 2 St. — Untersekunda. Balladen von Schiller. Schillers Wilhelm Tell und Jungfrau von Orleans. Aufsätze und Übungen im Disponieren. Einiges aus der Stilistik. 2 St. — Obersekunda. Gedichte von Schiller. Schillers Wallenstein. Shakespeare, Julius Cäsar, Macbeth. Grillparzer, Medea. Aufsätze. 2 St. — Unterprima.

Übersicht über die Literaturgeschichte bis Klopstock. Gelesen: Nibelungenlied; Auswahl aus Walter von der Vogelweide und einigen Minnesängern, aus dem deutschen Volkslied, aus Hans Sachs. Aufsätze. 3 St. — Oberprima. Übersicht über die Literaturgeschichte von Opitz bis Goethes Tod. Gelesen: Klopstock, Auswahl aus den Oden. Lessing, Laokoon; Auswahl aus der Hamburg. Dramaturgie; Minna von Barnhelm; Emilia Galotti; Nathan der Weise. Goethe, Götz von Berlichingen; Egmont; Iphigenie. Schiller, Braut von Messina; Was heißt und zu welchem Ende studiert man Universalgeschichte? — Die Schaubühne als moralische Anstalt betrachtet. Grillparzer, König Ottokars Glück und Ende. Referate und 10 Aufsätze. 3 St.

Latein.

Sexta. Einübung der regelmäßigen Formenlehre. Übersetzungen aus dem Übungsbuch von Kautzmann. Schriftliche Übungen. 9 St. — Quinta. Einübung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre. Schriftliche Übungen. 9 St. — Quarta. Wiederholung der Formenlehre. Einübung der Kasuslehre. Wöchentliche schriftliche Arbeiten. Auswahl aus Cornelius Nepos. 8 St. — Untertertia. Grammatik von Schmalz §§ 185—279. Wiederholung der Kasuslehre. Übungen nach Kautzmann. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. Caesar, de bello Gallico II, III, IV und einige Kapitel aus V. 8 St. — Obertertia. Grammatik von Schmalz § 280—337. Wiederholung des Pensums der vorhergehenden Klassen. Caesar, de bello Gallico I und VII. Ovid, Metamorphosen (Auswahl). Schriftliche Arbeiten. 8 St. — Untersekunda. Sallust, bellum lugurthinum; Cicero, in Catilinam I, Vergil, Aeneis I, II. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. 8 St. — Obersekunda. Cicero, in Verrem IV; Vergil, Aeneis IV und Auswahl aus V und IX; Livius XXI und XXII. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. 8 St. — Unterprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. Ciceros Briefe nach der Auswahl Süpfle-Böckel. Tacitus, Historien (Auswahl). Horaz, Oden. 7 St. — Oberprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Arbeiten. Cicero, de officiis, B. I und II. Horaz, Satiren und Episteln. Tacitus, Annalen I und II. 7 St.

Griechisch.

Untertertia. Einübung der regelmäßigen Formenlehre. Schriftliche Übungen. 6 St. — Obertertia. Wiederholung und Einübung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre. Wöchentliche schriftliche Übungen. Xenophon, Anabasis I und II, 1. 6 St. — Untersekunda. Grammatik: Kasuslehre. Wiederholung der Formenlehre. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. Xenophon, Anabasis III und IV. Homer, Odyssee, 1. Hälfte. 6 St. — Obersekunda. Grammatische Wiederholungen; Abschluß der Grammatik. Schriftliche Übungen. Lysias, Rede gegen Eratosthenes. Homer, Odyssee, 2. Hälfte. Herodot VII, VIII, IX Auswahl. 6 St. — Unterprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Arbeiten. Platon, Gorgias. Homer, Ilias, 1. Hälfte. Sophokles, Aias. 6 St. — Oberprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. Demosthenes, Rede über den Frieden, 2. und 3. Rede gegen Philipp, Rede über die Angelegenheiten im Chersones. Homer, Ilias, 2. Hälfte. Sophokles, Antigone. Thukydides, Buch VI und VII. 6 St.

Französisch.

Quarta. Ciala, Französische Schulgrammatik I 1—60. Schriftliche Arbeiten. 4 St. — Untertertia. Ciala, Französische Schulgrammatik I. Teil 56 bis Schluß. II. Teil 1—10.

Die wichtigsten unregelmäßigen Verben. Übersetzungen aus *La France et les Français* (par Kühn). Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Obertertia. *Ciala II*, 10—28. *Excursions et voyages* (Weidmann). Sprech- und Schreibübungen. 3 St. — Untersekunda. Wiederholung der Formenlehre. Tempuslehre. (*Ciala II*, III.) Bruno, *Le tour de la France* (Schluß). *Simples lectures scientifiques* (Weidmann). Sprech- und Schreibübungen. 3 St. — Obersekunda. *L'empire 1805—1809* (Aus der *Histoire générale* von Lavis und Rambaud, herausgegeben von Th. Haas). *Pour l'empire des mers*, par Jurien de la Gravière (herausgegeben von Hengesbach). Wiederholungen aus der Syntax. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Unterprima. Leroux-Cesbron, *Souvenirs d'un Maire de Village* (Weidmann). Molière, *L'Avare*. Taine, *Napoléon Bonaparte* (Weidmann). Grammatische Wiederholungen. Schriftliche Arbeiten. 2 St. — Oberprima. Mirabeau, *Reden* (Weidmann I). Descartes, *Discours de la Méthode* (I und II). Molière, *Le Misanthrope*. Grammatische Wiederholungen. Schriftliche Arbeiten. 2 St.

Geschichte.

Quarta. Griechische und römische Geschichte. 2 St. — Untertertia. Deutsche Geschichte von Anfang bis 1648. 2 St. — Obertertia. Geschichte der Neuzeit. 2 St. — Untersekunda. Griechische Geschichte. 3 St. — Obersekunda. Römische Geschichte. 3 St. — Unterprima. Mittelalter und Neuzeit bis 1648. Geographische Wiederholungen. 3 St. — Oberprima. Geschichte der Neuzeit. Geographische Wiederholungen. 3 St.

Geographie.

Sexta. Grundbegriffe der mathematischen und physikalischen Erdkunde. Übersicht über die fünf Erdteile. 2 St. — Quinta. Deutschland. 2 St. — Quarta. Die außer-europäischen Erdteile. 2 St. — Untertertia. Deutschland. 1 St. — Obertertia. Europa außer Deutschland. 1 St.

Rechnen und Mathematik.

Sexta. Rechnen mit benannten und unbenannten Zahlen. Maße und Gewichte. 4 St. — Quinta. Rechnen mit gemeinen Brüchen und Dezimalbrüchen. Einfache Zweisatzrechnungen. 4 St. — Quarta. Schluß- und Geschäftsrechnen. 3 St. — Untertertia. Die Grundrechnungsarten mit Ausschluß der Division. Gerade, Winkel, Dreieck. 3 St. — Obertertia. Division. Faktorenzerlegung. Potenzen. Gleichungen ersten Grades mit einer Unbekannten. Parallelogramm. Kreis. Geometrische Örter. Flächengleichheit. 4 St. — Untersekunda. Wurzeln. Gleichungen ersten Grades. Ähnlichkeit, Berechnung geradliniger Figuren und des Kreises. 4 St. — Obersekunda. Logarithmen, Gleichungen 2. Grades. Trigonometrie, Aufgabe des Apollonius. 4 St. — Unterprima. Niedere Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung. Stereometrie. 4 St. — Oberprima. Kombinatorik, binomischer Lehrsatz. Kegelschnitte, Repetitionen. 4 St.

Naturkunde.

Sexta und Quinta. Einzelbeschreibung von Tieren und Pflanzen. 2 St. — Quarta. Im Winter: Kriechtiere, Lurche, Fische, Krebse und Insekten. Im Sommer: Die wichtigsten Pflanzenfamilien; Wechselbeziehungen zwischen Blumen und Insekten. 2 St. — Untertertia. Mollusken, Würmer, Echinodermen, Cölenteraten. Schwierigere Blütenpflanzen.

Kryptogamen. Pflanzenbestimmen. 2 St. — Obertertia. Anthropologie. Anatomie und Physiologie der Pflanzen. 2 St. — Untersekunda. Vorbegriffe. Magnetismus, Elektrizität. 2 St. — Obersekunda. Wärme, Akustik, Optik. 2 St. — Unterprima. Chemie, Mineralogie, Geologie. 2 St. — Oberprima. Mechanik. Astronomische Erdkunde. 2 St.

Philosophie.

Unterprima. Psychologie 1 St. — Oberprima. Logik. 1 St.

Schreiben.

Sexta und Quinta. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 St.

Zeichnen.

Sexta. Übungen mit Blei und Farbe nach einfachen Naturblättern und flachen Naturformen (sogen. Naturformen). 2 St. — Quinta. Wie in Sexta, nur etwas schwieriger. 2 St. — Quarta. Gebundenes Zeichnen, später in Verbindung mit Freihandzeichnen. 2 St. — Untertertia. Perspektivisches Zeichnen nach einfachen Körpern und Gegenständen. 2 St. — Obertertia. Zeichnen nach Gegenständen in Kontur und Schattierung mit Blei, Feder und Farbe. Zeichnen im Freien. 2 St. — Sekunda und Prima (für freiwillige Teilnehmer). Zeichnen und Malen nach Stilleben, Gipsmodellen, sowie im Freien. 2 St.

Singen.

Sexta, Quinta und Quarta. Treffübungen. Dur- und Moll-Tonleitern. Ein-, zwei- und mehrstimmige Volks- und Vaterlandslieder. 4 St. — Sekunda und Prima. Männerchöre. Chorgesänge für gemischten Chor, gemeinsam mit VI, V und IV. 2 St. — Katholischer und evangelischer Choral- und Kirchengesang. Je 1 St.

Turnen.

Sexta bis Prima in 9 Abteilungen nach der Anleitung von Maul je 2 St. Besondere Spieltage sind nicht eingerichtet.

Hebräisch (für freiwillige Teilnehmer).

Untersekunda. Nomen, Verbum mit Suffixen. Übersetzungen aus dem Übungsbuch § 1—30. 2 St. — Obersekunda. Wiederholung des Nomens und regelmäßigen Verbuns. Unregelmäßiges Verbum. 2 St. — Prima. Wiederholung und Vervollständigung der Grammatik. Genesis 39—50 und Psalmen mit Auswahl. 2 St.

Englisch (für freiwillige Teilnehmer).

I. Kursus. Formenlehre und das Wichtigste aus der Syntax. 2 St. — II. Kursus. Sheridan, *The rivals*; Dickens, *A tale of two cities*. 2 St.

Stenographie (für freiwillige Teilnehmer).

System Gabelsberger nach dem Lehrbuch von Danner und Wimmer. 2 St. von Ende November bis Mitte Juni.

Verteilung des Unterrichts nach Lehrern und Klassen.

Lehrer	VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	Zu- sam- men
Direktor <i>Dr. Sitzler</i> , Ordin. O I								6 Griech.	7 Latein	13
Professor <i>Ritter</i> , Ordin. IV			8 Latein 2 Deutsch		3 Gesch. u. Geogr.	6 Griech.				19
Professor <i>Zutt</i> , Ordin. U I							6 Griech.	7 Latein 3 Deutsch 1 Psychol. 2 Englisch		19
Professor <i>Neuberger</i>						2 Physik	4 Math. 2 Physik	4 Math.	4 Math. 2 Physik	18
Professor <i>Hess</i> , Ordin. U II					6 Griech.	8 Latein 2 Deutsch		3 Gesch.		19
Professor <i>Dr.</i> <i>Grabendorfer</i>			3 Rechnen	3 Math. 2 Naturg.	4 Math. 2 Naturg.	4 Math.		2 Physik		20
Professor <i>Seeger</i> , Ordin. O II			2 Geogr.	6 Griech.			8 Latein 2 Deutsch		3 Gesch.	21
Professor <i>Dr. Haas</i>			4 Franz.		3 Franz.	3 Franz.		2 Franz.	2 Franz.	14
Professor <i>Dr. Wielandt</i> Ordin. O III					8 Latein 2 Deutsch	3 Gesch. 2 Englisch			6 Griech.	21
Professor <i>Kunzer</i> , Ordin. U III			2 Gesch.	8 Latein 2 Deutsch			3 Gesch.		3 Deutsch 1 Logik	19
Professor <i>Dr. Lengle</i> , Ordin. V		9 Latein 2 Geogr.	2 Religion				2 Religion 2 Hebr.	2 Religion 2 Hebräisch		21
Lehrantspr. <i>Dr. Schmid</i> , Ordin. VI	9 Latein 3 Deutsch 2 Turnen	3 Deutsch 2 Turnen		3 Gesch. u. Geogr.						22
Lehrantspr. <i>Dr. Fleig</i>				3 Franz.			3 Franz.			6
Reallehrer <i>Nies</i>	2 Geogr. 2 Naturg. 1 Singen	2 Naturg. 1 Singen 1 Singen	2 Naturg. 1 Singen		2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen 2 Singen	2 Turnen	2 Turnen	26
Zeichenlehrer <i>Spitznagel</i>	4 Rechnen 2 Schreib. 2 Zeichnen	4 Rechnen 2 Schreib. 2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen					26
Gefängnispfarrer <i>Saeltzer</i>	2 Religion			2 Religion		2 Religion		2 Religion		8
Präfekt <i>Fehrenbach</i>	2 Religion			2 Religion		2 Religion 2 Hebr.				8
Kaplan <i>Dr. Moser</i>		2 Religion			2 Religion			2 Religion		6
Musiklehrer <i>Haupt</i>			2 Turnen	2 Turnen						4

Verzeichnis der Lehrbücher.

- Mittlerer Katechismus der katholischen Religion für das Erzbistum Freiburg in VI—IV.
 Großer Katechismus der katholischen Religion für das Erzbistum Freiburg in III.
 Mey, Biblische Geschichte in VI—UIII.
 Pfaff, Das christliche Kirchenjahr in VI—OIII.
 Pfaff, Sammlung von Gebeten und Kirchenliedern für Gymnasien und höhere Bürgerschulen in VI—I.
 Dreher, Lehrbuch der katholischen Religion. 4 Teile. II und I.
 Katechismus der evangelisch-protestantischen Kirche in IV—OIII.
 Biblische Geschichte der evangelisch-protestantischen Kirche in VI—OIII.
 Gesangbuch in IV—OIII.
 Kurze Geschichte der christlichen Religion für den evangelischen Religionsunterricht in IV—OIII.
 Netoliczka, Kirchengeschichte in UI und OI.
 Biblisches Lesebuch für evangelische Schulen in II.
 Schülerheft zum Unterricht in der Bibelkunde des alten Testaments in II.
 G. Wendt, Grundriß der deutschen Satzlehre in VI—UIII.
 G. Wendt, Deutsches Lesebuch in VI—OIII.
 G. Wendt, Sammlung deutscher Gedichte in VI—I.
 Egelhaaf, Grundzüge der deutschen Literaturgeschichte in I.
 Schmalz-Wagener, Lateinische Schulgrammatik in VI—I.
 Kautzmann, Pfaff und Schmidt, Lateinisches Lese- und Übungsbuch in VI—III.
 G. Wendt, Griechische Schulgrammatik in VI—I.
 Fecht-Sitzler, Griechisches Übungsbuch in III.
 Ciala, Französische Schulgrammatik in IV—I.
 Bardey, Aufgabensammlung in III—I.
 Treutlein, Logarithmentafel in II und I.
 H. Müller, Elemente der Planimetrie in III und II.
 Neuberger, Flora von Freiburg und Umgebung in IV und III.
 W. Martens, Leitfaden der Geschichte in IV und III.
 W. Martens, Lehrbuch der Geschichte in II und I.
 Putzger, Historischer Schulatlas in IV—I.
 Seydlitz-Öhlmann, Kleines Lehrbuch der Geographie, Ausgabe A in VI und V, Ausgabe B in IV und III.
 Baltzer, Hebräische Grammatik und Übungsbuch in II und I.
 Deutschbein und Willenberg, Leitfaden für den englischen Unterricht, im I. Kursus.

III. Zur Statistik.

Lehrerpersonal.

Etatmäßige Lehrer:

Direktor Dr. J. Sitzler.	Professor Dr. J. Haas.
Professor F. Ritter.	" Dr. R. Wielandt.
" G. Zutt.	" O. Kunzer.
" J. Neuberger.	" Dr. J. Lengle.
" E. Heß.	Reallehrer F. Nies.
" Dr. J. Grabendörfer.	Zeichenlehrer H. Spitznagel.
" L. Seger.	

Nichtetatmäßige Lehrer:

Lehramtspraktikant Dr. K. Schmich.
" R. Eckert.
" Dr. E. Fleig.
" H. Wiedemer.

Neben- und Hilfslehrer:

Gefängnispfarrer G. Saeltzer.
 Präfekt Fehrenbach.
 Kaplan Dr. Moser.
 Musiklehrer Haupt am Großh. Bertholdsgymnasium hier.

Bibliothekare:

Für die Lehrerbibliothek: Professor Kunzer.
 Für die Schülerbibliothek: Professor Seger.

Beirat:

Geh. Regierungsrat Muth, Vorsitzender.
 Direktor Dr. Sitzler, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 Oberamtsrichter Armbruster.
 Professor Neuberger.
 Geh. Kommerzienrat Pfeilsticker.
 Bürgermeister Dr. Thoma.
 Geh. Medizinalrat Dr. Winter.

Verrechnung:

Rechnungsrat Münchbach.

Schuldiener:

Chr. Völker.

Heizer:

Ege.

Übersicht der Schülerzahl.

	In den Klassen:									Summe
	VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	
Stand des vorigen Jahresberichtes (vom 1. Juli)	34	37	34	44	33	34	26	32	28	302
Davon am Schluß des Schuljahrs nicht versetzt	1	—	2	3	4	5	—	5	—	20
Davon am Schluß des Schuljahrs ausgetreten	4	2	2	2	1	4	3	1	28	47
Am Anfang des Schuljahrs vom vorigen Schuljahr übernommen	—	29	36	33	43	32	26	27	26	252
Im Lauf des Schuljahrs eingetreten	32	9	4	4	3	6	8	8	3	77
Gesamtzahl	32	38	40	37	46	38	34	35	29	329
Ausgetreten während des Schuljahrs	—	3	2	3	5	5	1	2	—	21
Stand am Ende des Schuljahrs . .	32	35	38	34	41	33	33	33	29	308
Versetzte	—	29	36	31	42	29	31	25	27	250
Repetenten	—	—	1	2	4	4	—	4	—	15
Knaben	31	38	40	37	45	38	34	34	28	325
Mädchen	1	—	—	—	1	—	—	1	1	4
Katholisch	19	21	28	28	31	27	22	30	21	227
Evangelisch	10	13	9	6	14	10	11	3	8	84
Altkatholisch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Israelitisch	2	1	2	1	1	1	—	1	—	9
Sonstige	1	3	1	1	—	—	1	1	—	8
Badener	22	33	35	34	39	29	29	33	26	280
Sonstige Reichsangehörige . . .	10	5	5	3	7	9	5	2	3	49
Reichsausländer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Am Schulort haben dauernden Wohn- sitz	30	27	28	20	35	17	19	11	14	201
Von auswärts sind in Verpflegung gegeben	2	11	11	14	10	19	15	22	15	119
Von auswärts besuchen täglich die Schule	—	—	1	3	1	2	—	2	—	9
Im volksschulpflichtigen Alter stehen	32	36	31	11	4	—	—	—	—	114

Verzeichnis der Abiturienten des Schuljahres 1905/1906.

Bei der am 10. und 11. Juli 1906 unter dem Vorsitz des Geh. Hofrats Dr. E. Oster abgehaltenen Abiturientenprüfung erhielten alle 28 Schüler der Oberprima das Zeugnis der Reife:

Name	Geburtsort	Alter	Konfession	Studium
Albert, Bruno	Wellendingen, A. Bonnd.	6. I. 1885	kath.	Theologie.
Baumann, Herbert	Burkheim	27. XII. 1885	kath.	Neuphilologie.
Baumann, Paul	Riga	8. III. 1887	ev.	Neuphilologie.
Berger, Philipp	Waibstadt	1. V. 1885	kath.	Theologie.
Brendle, Bernhard	Basel	22. II. 1886	kath.	Theologie.
Crecelius, Hermann	Meersburg	28. XI. 1886	ev.	Cameral.
Eisenlohr, Heinrich	Freiburg i. Br.	16. V. 1888	ev.	Jura.
Ganter, Hugo	Holzhausen, A. Emmend.	24. III. 1886	kath.	Altphilologie.
Ginkinger, Alfred	Waldkirch	24. IX. 1885	kath.	Medizin.
Haberstroh, August	Elzach	19. XI. 1884	kath.	Theologie.
Häußler, Otto	Langenbrücken	1. XII. 1887	kath.	Theologie.
Haßler, Hermann	Königschaffhausen	20. IV. 1887	ev.	Theologie.
Huber, Fritz	Waldshut	24. X. 1884	kath.	Zahnarzt.
Jehle, Edmund	Bannholz, A. Waldshut	8. V. 1885	kath.	Theol. u. Philol.
Lehmann, Symphorian	Unterentersb., A. Offenb.	28. VII. 1885	kath.	Cameral.
Lösch, Eugen	Endingen	9. I. 1887	kath.	Zahnarzt.
Moser, Sigmund	Rohrbach, A. Triberg	3. XII. 1885	kath.	Altphilologie.
Neser, Ludwig	Colmar	21. IV. 1887	kath.	Cameral.
Oßwald, Gustav	Beuren, A. Engen	24. IX. 1885	kath.	Theologie.
Philipp, Alois	Sonnenmatt, A. Schönaue	8. III. 1884	kath.	Cameral.
Schellenberg, Otto	Sinsheim a. E.	17. X. 1887	ev.	Neuphilologie.
Schlemmer, Albert	Kirchzarten	27. VIII. 1885	kath.	Medizin.
Schnekenberger, Alfons	St. Blasien	24. VIII. 1885	kath.	Chem. u. Pharm.
v. Schwerin, Graf Gg.	Wolfshagen, Ukerm., Pr.	26. VII. 1886	ev.	Ingenieur.
Stroomann, Gerhard	Kandern	6. VII. 1887	kath.	Neuphilologie.
Trötschler, Gustav	Todtmoos	15. II. 1887	kath.	Theologie.
Veit, Friedrich	Hinterstraßb. St. Märgen	29. IX. 1885	kath.	Theologie.
Zipfel, Erwin	Freiburg i. Br.	13. XI. 1880	kath.	Zahnarzt.

Verzeichnis der Schüler.

Die mit * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahrs ausgetreten, die mit † bezeichneten gestorben.

Sexta.

Berger, Franz
Bihler, Richard
Bühler, Albert
Dahms, Wilhelm
Doldinger, Anton
Dreyfuß, Emil
Eyth, Elise
Fehr, Ernst von Riegel
Fütterer, Wilhelm
Giedemann, Karl Friedrich von Riegel
Grosch, Wilhelm
Hellige, Walter
v. Horn, Armin
Keller, Albrecht
Kersten, Otto
Klein, Walter
Knab, Paul
Knudson, Hans Helmut
Kuhn, Arnold
Mauch, Philipp
Otteny, Albert
Peter, Willibald
Platz, Friedrich
Rappenecker, Johannes
Regensteiner, Julius
Reiner, Hans von Waldkirch
Scherzer, Otto
Tenckhoff, Walter
Völker, Wilhelm
Volz, Franz
Walther, Wilhelm
Wieser, Franz

Lösch, Alfred von Zastler
Lumpp, Richard von Untergrombach
Matt, Otto von Liptingen
Neuhaus, Wolf
v. Neveu, Hubert von Durbach
Papendieck, Fritz
Reerink, Paul
Ritter, Heinrich von Büßlingen
*Schmidli, Walter
Schweizer, Josef
Waßmer, Josef von Todtnau
Weber, Oskar
Willgerodt, Kurt
Wolff, Paul
Zutt, Hermann

38—3

Quarta.

Bartz, Paul
Berger, Oskar
Bockenheimer, Paul
Dorn, Max
Englhard, Otto
Fuchs, Hans
Gillmann, Heinrich
Görger, Oskar
Hagen, Siegfried von Vörstetten
Hummel, Paul
Junker, Hermann von Waldkirch
*Graf von Kageneck, Franz von Stegen
Kahn, Alfred
Kapferer, Josef
Keller, Heinrich
Kraske, Walter
v. Landenberg, Hans von Untermünster-
tal bei Staufen

32

Quinta.

Amendt, Rudolf
Bäuchle, Karl
v. Below, Ernst
Berger, Rudolf
v. Broecker, Karl
Bühler, Franz
Dengler, Max von Kirchzarten
Dietlicher, Hermann
Dörner, Jakob
Fritsche, Karl
Haas, Adolf
*Hanes, Hugo
Herrmann, Willi
Hinsberg, Theodor
Hoch, Wilhelm von Kollnau
Hoche, Ernst
Hoven, Hans
Jachmann, Rudolf von Libau
Keller, Hans
*Kenk, Franz von Horben
Killian, Peter
Knab, Friedrich von Endingen
Levi, Oskar

Maier, Adolf von Pratteln bei Basel
Marx, Erwin
Meyer, Franz von Endingen
*Olberg, Gustav
Otteny, Georg
Ribstein, Helmut
Roßwog, Rudolf von Endingen
Ruef, Hans
Rüttenauer, Ewald von Unteribental
Saeltzer, Georg
Saeltzer, Wilhelm
Schnekenburger, Hubert
Siebold, Benedikt
Singer, Albert von Hubertshofen
Stich, Stefan von Kollnau
Tenckhoff, Adolf
Tenckhoff, Philipp
Thoma, Max von Schönau i. W.
Vogt, August von Gottmadingen
b. Singen
Wehrle, Karl von Gütenbach
Weisser, Hermann
Wittinger, Bruno
Wolff, Hans

40—2

Untertertia.

*Albicker, Hermann von Emmendingen
Amberg, Rudolf
Bartenstein, Hermann
Cordes, Hans
Eberenz, Johann von Jechtingen
Eckert, Martin von Biengen
Ehren, Walter
Eisenlohr, Ernst
Härtenstein, Josef von Stühlingen
Helger, Artur von Jechtingen
Hitz, Josef von Riegel
Holderied, Johann von Waldkirch
Hug, Max
Jörger, Eugen von Emmendingen
Kempf, Oskar
Kiliani, Erwin
*Koehler, Hendrik
Koether, Felix von Thann
Kuhn, Helmut
Kunzmann, Emil
Manger, Karl von Denzlingen
Manz, Robert
Martin, Robert
Ott, Alfred von Kiechlinsbergen
Ott, Paul von Furtwangen
Ruh, Wilhelm von Endingen
Sacherer, Emil
Schepp, Helmut
Schmidt, Alfred
Schotterer, Karl von Schriesheim
Steiner, Wendelin von Schwenningen
Strub, Josef
Vögele, Karl von Schuttertal
Weil, Viktor
*Weißheimer, Willy
Werner, Eduard von Rust
Ziegler, Paul

37—3

Obertertia.

Amendt, Hans
Barthlott, Heinrich
v. Below, Gerd
Berg, Josef
Bernasconi, August von Grafenhausen
Bertsch, Karl
Bieler, Theodor
Bleiler, Hermann von Hinterzarten
Bodenmüller, Konrad
Burger, Berthold
†Burkart, Alois
Butsch, Karl von Hinterzarten
Dilger, Josef
Doxie, Ernst
*Eckerle, Anton
Edelmann, Alexander
Elbs, Wilhelm
Elsner, Friedrich

Emminghaus, Gerold
 Hinze, Hermann
 Höfler, Thomas von Ippingen
 Hotzel, Hans
 Kraske, Hans
 Kurrus, Alfons
 Laufer, Friedrich von Weilersbach
 *Lederle, Wilhelm
 Loesch, Allwill von Endingen
 Loesch, Oskar von Endingen
 Meier, Eugen von Wehr
 Neuberger, Hedwig
 Reiner, Wilhelm von Waldkirch
 Rieger, Max
 Rudolf, Alexander
 Schinzing, Fridolin
 Schneider, Oskar
 *Schultheiß, Heinrich
 Schweizer, Karl von Oberried
 Siebold, Friedrich
 Stassen, Hermann
 Tenckhoff, Bernhard
 Thomas, Ernst
 *Wagenmann, Emil von Endingen
 Weisser, Karl
 Wenzl, Richard
 Wiedtemann, Max
 Zimmermann, Gerhard 46—5

Untersekunda.

Baumann, Karl I von Friedenweiler
 Baumann, Karl II von Villingen
 Böser, Theodor von Mannheim
 Dufner, Max
 Cordes, August
 Englhard, Anton
 Eyth, Otto
 Gandenberger, Otto
 Gelpke, Theodor
 Hagen, Walter von Vörssteden
 Hasselbeck, Max
 Hegar, Walter von Sulzburg
 Heinsius, Wilhelm
 Kapferer, Friedrich
 *Karl, Elisabeth
 Keller, Oskar von Todtnau
 Kiliani, Walter
 *Kneis, Ernst
 Landis, Eugen von Schopfheim
 Lang, Paul von Staufen
 Lauer, Gustav von Emmendingen
 Mathis, Ernst
 Mayer, Franz
 Meder, Alfons von Kirchzarten
 v. Oechelhäuser, Helmut von Karlsruhe
 Reiner, Eugen von Schwenningen
 *Ruef, Julius
 Rüttenauer, Alfred von Unteribental
 Schönauer, Friedrich

Schreck, Kornel von Gissigheim
 *Seith, Karl
 Sick, Gustav von Teningen
 Spothelfer, Wilhelm von Schuttertal
 Steinbrenner, Emil von Frankfurt a. M.
 Vetter, Theodor von Bleichheim
 Vitt, Alfred von Wyhl
 Zeiser, Karl von Bruchsal
 *Ziegler, Otto 38—5

Obersekunda.

Bell, Karl von Mosbach
 Bender, Karl
 Bieler, Adolf
 *Biestert, Eugen
 Bohn, Hermann von Neuershausen
 Dreyer, Karl
 Futterer, Adolf von Riegel
 Gruber, Rudolf
 Held, August von Munzingen
 Hezel, Wilhelm von Neuhausen (Amt
 Hetzer, Theodor [Villingen])
 v. Keußler, Hans
 Klein, Richard
 v. Kramsta, Hans Georg
 Kraske, Werner
 Luem, Josef von Wagenstadt (Amt
 Mathis, Adolf [Emmendingen])
 Mußler, Josef von Schuttern (Amt Lahr)
 Nuß, Wilhelm
 Ribstein, Hugo
 Schellenberg, Helmut
 Schießle, Josef von Rust (Amt Lahr)
 Schneller, Franz
 Schuler, Lambert von St. Peter
 Siebold, Emil
 Spetz, Emil von Rodern (Elsaß)
 Stegmüller, Walter
 Steiert, Ferdinand von Wyhl (Amt
 Stocker, Heinrich [Emmendingen])
 Stuber, Philipp von Oberweier (Amt
 Lahr)
 Ummenhofer, Josef von Villingen
 Wacker, Wilhelm von Nordweil (Amt
 [Emmendingen])
 Wetzel, Emil von Neuenburg a. Rh.
 Zimmermann, Walter 34—1

Unterprima.

Beringer, Leo von Bernau
 Binkert, Josef von Birndorf
 Brockel, Willy
 Bühler, Karl von Herbolzheim
 Dukas, Hermann
 Dühmig, Kuno
 Faßnacht, Erwin von Niederrimsingen
 Ganter, Franz von Mosbach

Gaymann, Karl
 Gendre, Viktor von Maasmünster
 Grethel, Josef
 Grunfelder, Hermann von Segeten
 Kaiser, Bernhard von Blumenfeld
 Kapferer, Heinrich
 Karrer, Otto von Ballrechten
 v. Keußler, Otto
 Künzler, Leo von Unteribental
 Leutwein, Helmut von Gundelfingen
 Müller, Otto von Höchenschwand
 Neusch, Stefan von Nusplingen
 †Pfisterer, Albert von Nußbach
 Reiner, Philipp von Waldkirch
 *Reiser, Anton von Zeutern
 Schäfer, Josef von Birkingen
 Schätzle, Emil von Oberbergen
 Scherer, Stefan von Riedböhringen
 Schimper, Marta
 Schweizer, Josef von Stegen
 Steiert, Hermann
 Steiger, Emil
 Thoma, Emil
 Trenkle, Josef von Prechtal
 Tröscher, Hans von Atzenbach
 Ummenhofer, Josef von Villingen
 v. Waenker, Hans 35—2

Oberprima.

Bertsch, Karl von Teningen
 Blattmann, Stefan von St. Peter
 Butz, Otto von Murg (Amt Säckingen)
 Eisenlohr, Fritz
 Frey, Johann von Eberfingen
 Friedberg, Walter
 Gallus, Alfons von Zähringen
 Gottstein, Gebhard
 Hotzel, Otto
 Hubert, Emil
 Kästle, Roderich von Schwandorf
 Kraske, Brigitte
 Lehnis, Alfred von Hornberg
 Leimenstoll, Hermann
 Mayer, Fritz von Villingen
 Michler, Erwin
 Philipp, Otto von Hauenstein
 Quennet, Josef von Neuershausen
 Ruppel, Hermann
 Sarrazin, Viktor
 Schatz, Fritz von Villingen
 Schönhals, Albrecht
 Spitznagel, Alfred von Oberlauchringen
 Stocker, Otto
 Thoma, Adolf
 Warth, Julius von Müllheim
 Weisser, Berthold von Vöhrenbach
 Wöhrle, Philipp von Diersburg
 Zettler, Josef von Pfaffenberg 29

IV. Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Dienstag, den 30. Juli:

8 — 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:	Religionsprüfung.
8 $\frac{1}{2}$ —9	„ Sexta: Latein, Deutsch.
9 — 9 $\frac{1}{2}$	„ Quinta: Rechnen, Naturgeschichte.
9 $\frac{1}{2}$ —10	„ Quarta: Geschichte, Geographie.
10 — 10 $\frac{1}{2}$	„ Untertertia: Latein.
10 $\frac{1}{2}$ —11	„ Obertertia: Mathematik, Naturgeschichte.
11 — 11 $\frac{1}{2}$	„ Untersekunda: Griechisch.
3 — 3 $\frac{1}{2}$	„ Obersekunda: Französisch.
3 $\frac{1}{2}$ — 4	„ Unterprima: Deutsch, Psychologie.

Eine Ausstellung der Schülerzeichnungen findet dieses Jahr nicht statt, da die Zeichnungen zur öffentlichen Zeichenausstellung nach Karlsruhe gesandt wurden.

Mittwoch, den 31. Juli

vormittags 9 Uhr:

Schlußakt in der Gymnasiumsturnhalle.

V. Bekanntmachung der Ferien und Wiederbeginn des Unterrichts.

Die Ferien dauern von **Donnerstag den 1. August bis Mittwoch den 11. September**. Das neue Schuljahr beginnt **Donnerstag den 12. September**.

An diesem Tage hat die Anmeldung und Vorstellung neueintretender Schüler durch die Eltern oder deren Stellvertreter in der Zeit zwischen 8—12 Uhr vormittags auf dem Direktionszimmer zu erfolgen. Dabei sind Geburtszeugnis, Bescheinigung über die erfolgte Impfung bezw. Wiederimpfung und das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule vorzulegen.

Zur Aufnahme in die unterste Klasse ist das Alter von 9 Jahren erforderlich. Schüler, welche dieses Alter noch nicht erreicht oder um mehr als 4 Jahre überschritten haben, sollen nur ausnahmsweise beim Vorliegen besonderer Umstände Aufnahme finden.

An Kenntnissen für den Eintritt in die unterste Klasse wird verlangt:

1. Fertigkeit im Lesen des Deutschen in deutscher und lateinischer Druckschrift.
2. Übung im orthographischen Niederschreiben diktierter deutscher Sätze, sowie Fertigkeit im Gebrauch der lateinischen Schrift.
3. Kenntnis der vier Rechnungsarten in unbenannten Zahlen im Rahmen der dritten Klasse einer einfachen Volksschule.

Die Aufnahmeprüfungen werden **Freitag den 13. September von 8 Uhr vormittags an** abgenommen.

Samstag den 14. September, vormittags 10 Uhr, wird das neue Schuljahr eröffnet; dazu haben sich alle Schüler einzufinden.

Das Schulgeld beträgt für alle Klassen 108 Mark.

Freiburg i. Br., im Juli 1907.

Die Großh. Direktion des Friedrichsgymnasiums:

Dr. J. Sitzler.

V. Bekanntmachung der Ferien und Wiederbeginn des Unterrichts.

Die Ferien dauern von Donnerstag den 1. August bis Mittwoch den 11. September.
Der neue Schuljahr beginnt Donnerstag den 12. September.

Am ersten Tage der Anwesenheit und Veranlassung pensionistischer Schüler durch die Eltern oder sonstigen Angehörigen in der Zeit zwischen 8-12 Uhr vormittags auf dem Schulhofe zu erwarten. Eltern und Angehörigen, die die Anwesenheit der Schüler bestätigen, sind zu diesem Zweck bei der Schulleitung zu melden.

Der Unterricht in der ersten Klasse beginnt am 12. September 8 Uhr morgens. Schüler, welche die erste Klasse wechseln, werden am 12. September 8 Uhr morgens in der ersten Klasse erwartet. Schüler, welche die zweite Klasse wechseln, werden am 13. September 8 Uhr morgens in der zweiten Klasse erwartet.

Die Schulleitung ist zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren. Die Schüler sind zu diesem Zweck zu diesem Zweck zu informieren.

Frankfurt a. M., den 1. Juli 1902.

Die Große Direktion des Friedrichsgymnasiums:
Dr. J. Sitzer.

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN® Gray Scale

M

Y

C

K

G

W

B

G

R

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

